

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro
Brandenburg



PARTIZIPIERT!

**POLITISCHE BILDUNG
FÜR JUNGE MENSCHEN
IN BRANDENBURG**

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brandenburg
Hermann-Elflein-Str. 30/31
14467 Potsdam
E-Mail: potsdam@fes.de
www.fes.de/landesbuero-brandenburg

Verantwortliche Redakteurin:

Katrin Wuschansky

Text und Gestaltung:

Helene Franke

Lektorat:

Eszter Kalmár. Text, Bild, Satz.
www.lektorat-kalmar.de

Druck:

Druckerei Brandt, Bonn
www.druckerei-brandt.de

ISBN: 978-3-98628-046-8

© Friedrich-Ebert-Stiftung 2022

LIEBE SCHÜLER*INNEN, LEHRKRÄFTE UND ALLE, DIE MIT JUNGEN MENSCHEN ZUSAMMENARBEITEN

Wozu sich eigentlich mit Politik beschäftigen? Mit schwierigen Fragen und anderen Meinungen auseinandersetzen, mühsam Kompromisse finden? Klar, Politik ist Arbeit, aber sie betrifft uns alle. Oft wird sie erst richtig gut, wenn sich viele einbringen. Demokratie macht es möglich, dass die eigene Stimme gehört wird und gute Lösungen für alle entstehen.

Deshalb wollen wir Politik für junge Menschen erlebbar gestalten: Wir greifen aktuelle politische Themen auf und bieten unterschiedliche Wege, digital wie analog, sich aktiv in Politik und Gesellschaft einzubringen. Unsere Angebote sind beteiligungsorientiert, machen schwierige Themen verständlich – und bereiten Spaß.

Unsere Bildungsarbeit zielt darauf ab, junge Menschen für Demokratie zu gewinnen – im konkreten Miteinander sowie in der großen Politik. Sie können sich als Schulklasse oder Jugendgruppe anmelden. Aber auch einzelne Schüler*innen, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende und andere junge Interessierte sind bei uns herzlich willkommen. Für Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen und Verantwortliche in Jugendpolitik und Jugendbildung bieten wir Fortbildungen und Fachworkshops an.

Als politische Stiftung im Land Brandenburg wollen wir zu einem offenen Dialog über gesellschaftliche Herausforderungen einladen, die vor dem Schultor nicht haltmachen. Wir freuen uns auf Ihre und Eure Anmeldungen, auch von inklusiven Gruppen, und sind offen für neue Ideen, auch außerhalb unseres Jahresprogramms.

**Ihr Landesbüro Brandenburg
der Friedrich-Ebert-Stiftung**





INHALTSVERZEICHNIS

Demokratie konkret.....	1
Klimapolitik, Nachhaltigkeit, Globalisierung.....	5
Kommunalpolitik.....	9
EU & Europa.....	11
Antidemokratische Strömungen.....	13
Flucht, Migration & Integration.....	19
Fortbildungen für Fachkräfte.....	23
Kontakt.....	26



Alle Veranstaltungen können
nach Absprache
individualisiert werden.
Mehr dazu auf Seite 26.



DEMOKRATIE KONKRET

ZUKUNFTSWERKSTATT:

JUNGE IDEEN – WAS WOLLEN WIR?

Was ist Schüler*innen im gesellschaftlichen Leben wichtig? Wo soll es hingehen, wenn sie in ein paar Jahren selbst entscheiden können und müssen? Der Workshop bietet die Möglichkeit und gibt Impulse, sich auf unterschiedlichen Ebenen spielerisch und in Diskussionen eigene Meinungen zu bilden und kreativ neue Ideen für ein demokratisches Miteinander zu entwickeln.

Wo setzen Jugendliche dabei ihre Schwerpunkte und welches sind ihre Ziele für eine gemeinsame Zukunft? Welche Bedeutung haben häufig verwendete Schlagworte wie Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität oder Frieden für sie – und was verstehen sie darunter? Wie leben sie politische Werte in ihrem Alltag?

Die Teilnehmenden des Workshops erstellen in Kleingruppen oder einzeln Präsentationen mit ihren politischen Anliegen und Zielen. Im Anschluss an den Workshop wird ein gemeinsames Plakat mit allen Forderungen der Gruppe angefertigt, das die Jugendlichen später auch zugeschickt bekommen. So bleibt ein Produkt erhalten, das sie immer wieder an ihre Überzeugungen, Wünsche und Ideen erinnert und motiviert, diese umzusetzen.

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER halbtägig



KOMPETENZTRAINING:

EINFÜHRUNG EINES KLASSEN-RATS

Schule nimmt einen Großteil der Zeit von Jugendlichen ein. Sie sind gemeinsam viele Jahre im Klassenverband. Im 7. Jahrgang soll der sogenannte Klassenrat eingeführt werden. Ziel ist es, gemeinschaftlich Probleme zu lösen, Projekte zu besprechen und durchzuführen und als Klasse Zeit für bestimmte Anliegen zu finden. Die Klassen verbringen jeweils einen Tag mit geschulten Trainer*innen. Das Programm besteht aus verschiedenen Spielen, Übungen und der gemeinsamen Erarbeitung des Klassenrates.



FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER ganztägig

KOMPETENZTRAINING:

SV-SEMINAR

Auch digital!

Die Schüler*innenvertretungsarbeit (SV) an Schulen ist oft die erste Gelegenheit für Jugendliche, eine Interessenvertretung kennenzulernen und sich zu engagieren. Schülervertreter*innen aller Schularten informieren wir in einem Kompetenztraining über die Beteiligungsmöglichkeiten in der Schule. Wir bieten Informationen zu den rechtlichen Grundlagen der SV sowie Anregungen für die Durchführung von Projekten.

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER halbtägig



SV-HANDBUCH:

PIMP MY SCHOOL!

Das SV-Handbuch der Friedrich-Ebert-Stiftung bietet leicht verständliche Informationen und gut umsetzbare Praxistipps für die SV-Arbeit.

Handbuch downloaden oder bestellen über:
www.fes.de/publikationen



KLIMAPOLITIK, NACHHALTIGKEIT, GLOBALISIERUNG

PLANSPIEL:

ACT NOW! FAIRE WEGE AUS DER KLIMAKRISE

Energiewende, Verkehrswende, Agrarwende und kaum noch Zeit zu handeln – in einem Planspiel stehen die Teilnehmenden angesichts der Klimakrise als Verantwortliche in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft eines fiktiven Industrielandes vor enormen Herausforderungen. Gelingt es, sich auf einen gerechten Strukturwandel zu verständigen?

Nach einem interaktiven Einstieg ins Thema verhandeln die Teilnehmenden über Veränderungen in Wirtschaft und Politik, um die Klimakrise zu stoppen, und werden mit den Folgen ihrer Entscheidungen konfrontiert.

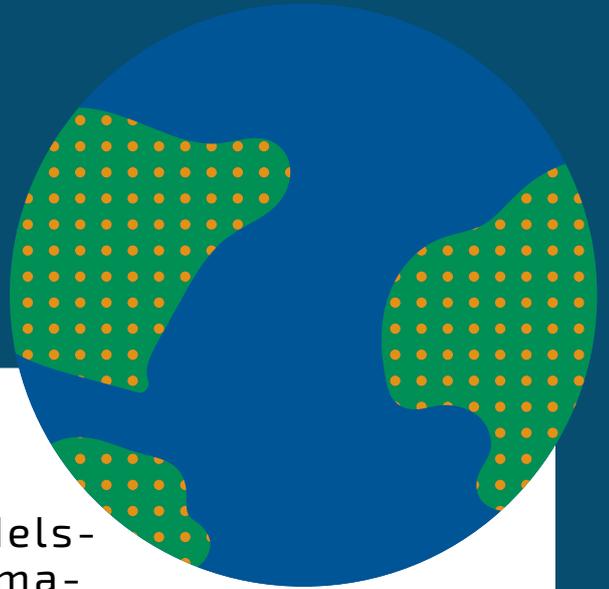


Auch digital!

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER zweitägig

PLANSPIEL:

GLOBALISIERUNG



Die internationale Gemeinschaft steht vor gewaltigen Herausforderungen: internationale Handelskonflikte, der fortschreitende Klimawandel, die Bekämpfung von Armut oder die Gefahren durch internationalen Terrorismus – all diese Themenfelder bedürfen Antworten auf der globalen Ebene. In diesem Planspiel wird eine internationale Konferenz unter Beteiligung von Staatsvertreter*innen ausgewählter Länder und der Presse simuliert. Auf der Basis eines Resolutionsentwurfs verhandeln Teilnehmende in Komitees die großen Fragen der internationalen Agenda.

Die Teilnehmenden bereiten sich in verschiedenen Einführungsmodulen auf die Inhalte der Verhandlungen vor: Im Planspiel erkennen sie die Chancen und Risiken globaler Strukturen, beschäftigen sich mit politischen Prozessen und lernen die Grundlagen multilateraler Verhandlungen kennen.



FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER halbtägig

Auch digital!

PROJEKTTAG:

NO PLANET B! – KRITISCHER KONSUM



Die Klimakrise betrifft alles: wie wir leben, wirtschaften, uns ernähren oder fortbewegen.

Vor diesem Hintergrund geht der Projekttag der Frage nach, wie sich unsere alltäglichen Konsumentscheidungen auf Umwelt, Klima und Mensch auswirken.

In den Themenbereichen Plastik, Fast Fashion, Reisen und Ernährung wollen wir mit jungen Menschen über die zentralen Probleme ins Gespräch kommen. Auf der Suche nach Lösungen versuchen wir zu klären, was wir persönlich ändern können, aber auch, welche Politik es braucht, um unsere Lebensgrundlagen zu sichern.

Auch digital!

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER halbtägig





KOMMUNAL- POLITIK



PLANSPIEL:

KOMMUNALPOLITIK

In diesem Planspiel schlüpfen Jugendliche in die Rolle von Kommunalpolitiker*innen ihrer Stadt. Sie besuchen eine Ratssitzung, bilden Fraktionen und erarbeiten mit Kommunalpolitiker*innen Anträge zu ihren eigenen Themen, die am Ende unter Leitung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters in einer fiktiven Ratssitzung verhandelt werden.

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER zweitägig

PLANSPIEL:

ES WIRD HEISS: KLIMAPOLITIK. VOR ORT. GERECHT GESTALTEN!

Was können Städte und Gemeinden tun, um den Klimawandel einzudämmen und dabei sozial gerecht zu handeln? In einem Planspiel schlüpfen die Teilnehmenden in die Rolle von Stadträt*innen sowie wirtschaftlichen und privaten Akteur*innen und debattieren über mögliche CO₂-Einsparungen in der Kommune und wie diese sozial gerecht für alle umgesetzt werden können. In weiteren interaktiven Modulen, u.a. einer Ideenwerkstatt, überlegen sie, welche eigenen Beiträge sie vor Ort zum Klimaschutz leisten können und welche Akteur*innen für die Umsetzung von Projekten und Maßnahmen ins Boot geholt werden müssen.

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER halbtägig



EU & EUROPA



PLANSPIELE:

DIE EUROPÄISCHE UNION UND DIE FUNKTIONSWEISEN IHRER INSTITUTIONEN



In diesem Planspiel simulieren Schüler*innen verschiedene Entscheidungsprozesse in den Institutionen der Europäischen Union und lernen spielerisch die unterschiedlichen politischen Akteur*innen kennen. Die Schüler*innen schlüpfen in die Rollen von Mitgliedern der EU-Kommission und des Ministerrats sowie von EU-Abgeordneten.

Das Planspiel kann zu unterschiedlichen Themen eingesetzt werden: europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik, europäische Klimapolitik oder nachhaltiges Wirtschaften im Rahmen des Green New Deals.

Ziel des Planspiels ist es, die Strukturen und Prozesse, das Zusammenspiel der verschiedenen europäischen Institutionen im Gesetzgebungsverfahren und die Arbeits- und Gewaltenteilung innerhalb der Europäischen Union kennenzulernen. Gleichzeitig werden die Konflikt- und Kooperationsfähigkeiten sowie Verhandlungskompetenzen der Schüler*innen gestärkt.

Mögliche Themen:
Asyl- & Flüchtlingspolitik
Klima- & Umweltpolitik

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER eintägig



ANTI- DEMOKRATISCHE STRÖMUNGEN



WORKSHOP:

ARGUMENTIEREN GEGEN RECHTE PAROLEN

Islamfeindliche, antisemitische, homophobe, sexistische und andere menschenverachtende Aussagen machen uns oft sprachlos. Häufig fehlen das nötige Fachwissen für Gegenargumente oder passende Handlungsstrategien, um kritische Situationen einschätzen und entsprechend reagieren zu können.

Hier setzt dieser Workshop an. Er vermittelt Schüler*innen oder auch Fachpersonal, wie mit derartigen Äußerungen und Einstellungen im eigenen Umfeld umgegangen werden kann. Dabei werden folgende Inhalte vermittelt:

- Sensibilisierung für Mechanismen der Vorurteilsbildung und Diskriminierung
- Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, Bedürfnissen und Grenzen, um die eigene Haltung zu stärken
- Einübung von Kommunikationsstrategien mit Ansätzen aus der Gewaltfreien Kommunikation
- Erprobung, Reflexion und Diskussion von Handlungsmöglichkeiten in Simulationen von konflikthaften Situationen aus dem persönlichen und Schul- oder Berufsalltag

FORMAT Kompetenzworkshop
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER eintägig

AUSSTELLUNG:

DEMOKRATIE STÄRKEN, RECHTSEXTREMISMUS BEKÄMPFEN

Die Ausstellung soll Jugendliche für Demokratie und die Gefahren des Rechtsextremismus sensibilisieren und zur weiteren Beschäftigung anregen. Pädagogischen Fachkräften bietet sie die Möglichkeit, ihre Schüler*innen an die Thematik heranzuführen und eine Auseinandersetzung als Einzelne und in der Gruppe anzustoßen.

Sechs modern gestaltete Tafeln führen in zentrale Begriffe ein. Darin wird Demokratie nicht allein als Herrschaft des Volkes charakterisiert, sondern als eine Grundordnung, mit der Freiheit und Gleichheit einhergehen. Grundlegende Merkmale wie Gewaltenteilung oder ein pluralistisches Politikverständnis werden als wichtige Elemente der Demokratie dargestellt. Die Ausstellung macht auf die Gefährdung dieser Prinzipien durch Rechtsextremist*innen aufmerksam. Sie erläutert die verschiedenen Elemente rechtsextremer Ideologie ebenso wie deren Verbreitung in der Gesellschaft.

Ein Medientisch bietet unter anderem mit Videos vertiefende Informationen, etwa zum Antisemitismus oder zu Frauen in der rechtsextremen Szene. Auch Zeitzeug*innen und Betroffene rechter Gewalt



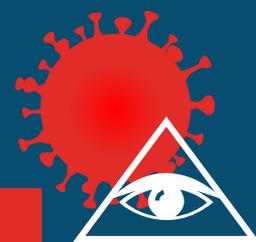
kommen zu Wort. Der Medientisch weist auf lokale Entwicklungen in Brandenburg hin und zeigt Möglichkeiten des Engagements für Demokratie auf.

Die Würfel sind Sitzgelegenheit und interaktives Element zugleich. Sie regen zum Nachdenken an und bieten die Möglichkeit, über Begriffe wie Meinungsfreiheit, Rechtsstaat und Gleichberechtigung ins Gespräch zu kommen.

Wir verleihen die Ausstellung kostenfrei an Schulen, Rathäuser und andere Einrichtungen, die ein Zeichen für Demokratie setzen wollen. Wir möchten damit Jugendaktivitäten fördern und die Vernetzung lokaler Initiativen stärken. Zusätzlich ermöglichen wir die Qualifizierung von Jugendlichen zu Ausstellungsbegleiter*innen. Bei Interesse können auch weitere Workshops zu den Ausstellungsthemen organisiert werden!



FORMAT Ausstellung
GEEIGNET ab 15 Jahren
DAUER bis zu 2 Wochen



ONLINE-WORKSHOP:

HOW TO VERSCHWÖRUNGSTHEORIE?!

Spätestens seit der Corona-Pandemie hat jede*r schon einmal von Verschwörungstheorien gehört: Bill Gates und die WHO wollen alle Menschen „chippen“ und ihre Weltherrschaft etablieren, Corona sei eine US-amerikanische Bio-Waffe zur Unterwerfung der Welt und so weiter...

Doch Verschwörungstheorien sind keine moderne Erfindung. Sie sind ein Werkzeug, mit dem Menschen schon lange versuchen, einander zu beeinflussen und Macht übereinander auszuüben. Bis heute sind Verschwörungstheorien eine immense Gefahr für die Demokratie und ein friedliches Zusammenleben. Deshalb müssen wir uns als Gesellschaft mit ihnen beschäftigen, sie verstehen und entkräften. In „How to Verschwörungstheorie?!“ werden die wissenschaftlichen Grundlagen von Verschwörungstheorien vermittelt und anhand von kreativen Methoden zielgruppengerecht greifbar gemacht. Ziele des Workshops sind:

- Erlernen, was verschiedene Verschwörungstheorien miteinander vereint und wie sich kritisches Nachfragen von dem Glauben an die Weltverschwörung unterscheiden lässt
- Erlangen von Orientierung, um im eigenen Umfeld mit Verschwörungstheorien umzugehen und sich und Bekannte vor diesen zu schützen

Nur digital!

FORMAT Online-Workshop
GEEIGNET ab 16 Jahren
DAUER 3 Stunden

ONLINE-WORKSHOP:

EXTREMELY RADICAL



Erstarkende populistische Parteien, innergesellschaftliche Konflikte und aufflammende politische Gewalt bestimmen immer wieder die Nachrichten und fordern die Gesellschaften in Europa heraus. Egal ob in Deutschland, Großbritannien oder Ungarn: Der Übergang von Populismus zu Extremismus ist fließend. Eine Auseinandersetzung mit den politischen Extremen ist wichtig, um präventiv im Sozial- und Bildungssektor agieren zu können. Extremely Radical gibt einen Überblick über existierende Strömungen, die in Deutschland und Europa als extremistisch eingestuft werden. Gemeinsam werden Lieder rechtsextremer, religiös extremistisch motivierter und linksextremer Gruppierungen näher betrachtet und diskutiert, um ein Verständnis für deren Ideologien und Sprache zu entwickeln. Denn über diese Medien kommen auch Jugendliche in Kontakt mit extremistischen Ideologien. Die Analyse solcher Quellen deckt oft unbekannte Symbole und Motive auf, deren Erkennen eine Grundvoraussetzung für eine nachhaltige Präventionsarbeit ist. Ziele des Workshops sind:

- Sensibilisierung für extremistische Inhalte online wie offline
- Erkennen von Gemeinsamkeiten extremistischer Ideologien
- Erlangen von Kompetenzen, um sich und Mitmenschen effektiv gegen die subtilen Mechanismen extremistischer Gruppierungen zu schützen

FORMAT Online-Workshop
GEEIGNET ab 17 Jahren
DAUER 3 Stunden

Nur digital!



FLUCHT, MIGRATION & INTEGRATION

BEGEGNUNGSWORKSHOP:

VIelfalt. Vorurteil. ZIVILCOURAGE!

Gemeinschaft und Zugehörigkeit können nicht auferlegt werden. Sie basieren auf Erfahrungen mit anderen Menschen und gemeinsamen Erlebnissen. Dafür braucht es Räume für Begegnungen, damit Fremdheit und Vorurteile nicht zu Dauerstress, Ausgrenzung und Gewalt führen.

Der interaktive Workshop behandelt Fragen wie: Wie können sich Jugendliche, die neu in Deutschland sind, in den gemeinsamen Schulalltag integrieren? Wie können andere Schüler*innen sie dabei unterstützen? Wie kann das gemeinsame Lebensumfeld gestaltet werden? Und wie können Sprachbarrieren überwunden werden?



FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER eintägig

BEGEGNUNGSWORKSHOP:

KOCHEN & KONTAKTE KNÜPFEN



Dieser Workshop bietet Schüler*innen die Möglichkeit, nicht ihr eigenes Süppchen zu kochen, sondern über den Tellerrand zu schauen, um mit Jugendlichen mit Fluchterfahrung Geschichten und Gedanken zu teilen. Eingerahmt wird das kulinarische Beisammensein durch theaterpädagogische Rollenspiele, Fragerunden und Diskussionen, um den Dialog zwischen den Schüler*innen und den Moderierenden herzustellen. Außerdem wollen wir uns überlegen, wie ein nachhaltiges solidarisches Miteinander im Alltag konkret aussehen könnte.

Das Ziel ist es, einen transkulturellen Austauschraum zu eröffnen. Die biografische Arbeit und die persönlichen Erfahrungen stehen dabei im Mittelpunkt. Es gibt keine richtigen und falschen Antworten, sondern einen Rahmen, in dem Fragen unvoreingenommen gestellt werden können. In Kleingruppen und im Plenum sprechen wir über Diskriminierung und Rassismus im Alltag, ein Mitmach-Theater und das anschließende Gespräch sollen den Schüler*innen nahebringen, welche schwierigeren Umstände die Geflüchteten in ihrem Heimatland erdulden mussten.

Das gemeinsame Kochen syrischer Spezialitäten soll neben den nachdenklichen Momenten den Tag mit kulinarischen Highlights und natürlich auch mit Spaß abrunden.

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER eintägig



BEGEGNUNGSWORKSHOP:

ACTIVIST COMIC WORKSHOP

Dieser Workshop ermöglicht es Jugendlichen, ihre Erfahrungen mit Flucht und Willkommenskultur kreativ zu verarbeiten. Angeleitet von einer Künstlerin werden eigene Comics mit Illustrationen und kurzen Texten angefertigt.

Dabei kommen die Schüler*innen in den Austausch über Fragen wie: Warum bin ich nach Deutschland gekommen? Wie war der Weg nach Deutschland und was habe ich erlebt? Wie wurde ich hier empfangen? Durch die künstlerische Betätigung kommen sich die Jugendlichen spielerisch näher und können sich mit ihren eigenen Erfahrungen auseinandersetzen.

Für den Comicworkshop werden benötigt: Papier und Bleistifte. Alternativ und je nach Vorlieben: Zeichenkreide, Zeichenkohle, Fineliner, Wasserfarben, Pinsel und Buntstifte.

Wir bieten diesen Workshop auch zu anderen Themen wie Demokratie oder Aktivismus an!

FORMAT Workshop
GEEIGNET ab 7. Klasse
DAUER eintägig



FORTBILDUNGEN FÜR FACHKRÄFTE

FORTBILDUNG:

AKTIVIERUNG DER SCHÜLER*INNEN- VERTRETUNG

Die Fortbildung vermittelt, wie erwachsene Begleitpersonen die Schüler*innenvertretung (SV) und das SV-Team gut begleiten und anleiten können, sodass sich die Organisation, Kommunikation und Strukturierung der Arbeit verbessern und die Schüler*innen möglichst eigenständig die SV gestalten.

Dazu werden u.a. folgende Fragen gestellt:

- Welche Hilfsmittel sind sinnvoll?
- Welche aktivierenden SV-Modelle gibt es, um möglichst viele Schüler*innen einzubeziehen?

Außerdem werden wir Rahmenbedingungen für aktive Klassensprecher*innen in der SV präsentieren, deren Ziel eine Bottom-up- statt einer Top-down-Organisation ist.

Die Fortbildung bietet viel Raum für Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen und es werden zahlreiche Best-Practice-Tipps sowie Unterstützungssysteme für SV-Begleiter*innen und das SV-Team vorgestellt.

FORMAT Fortbildung
GEEIGNET für SV-Begleiter*innen, Lehrkräfte & Sozialarbeiter*innen
DAUER 2,5 Stunden

WORKSHOP:

INTERKULTURALITÄT & VIELFALT

In diesem Workshop geht es darum, Perspektiven zu wechseln und verschiedene Kulturen und Religionen besser kennenzulernen. Wie vermeiden wir stereotype Vorstellungen und Vorurteile gegenüber unbekanntem Lebenswelten? Wie gehen wir mit dem vermeintlich „Anderen“ um und wie können wir interkulturelle Konflikte im Alltag lösen? Um ein Verständnis für Jugendliche aus anderen kulturellen Zusammenhängen zu entwickeln, ist es für Pädagog*innen und Sozialarbeiter*innen wichtig, sich auch mit den eigenen Werten, Gefühls-, Denk- und Verhaltensmustern auseinanderzusetzen.

Die im Workshop erlernten interkulturellen Kompetenzen sind für Fachkräfte zudem nicht nur im eigenen Berufsalltag wichtig, sondern können auch an Kinder und Jugendliche weitergegeben werden.

FORMAT Workshop
GEEIGNET für Lehrkräfte,
Sozialarbeiter*innen
& andere Interessierte
DAUER 4,5 Stunden



INTERESSE AN EINER DER
VERANSTALTUNGEN?



NOCH NICHT DIE RICHTIGE
VERANSTALTUNG DABEI?

Unsere Veranstaltungen können auf Wunsch verändert, gekürzt oder verlängert werden. Wir haben auch andere Veranstaltungen zu Themen wie Mobbing oder Diversität in unserem Programm.

Für eine individuelle Beratung, eine gemeinsame Entwicklung eines Jugendbildungskonzepts oder bei offenen Fragen melden Sie sich bei:

Katrin Wuschansky

Verantwortlich für den Bereich Jugend & Politik
im FES-Landesbüro Brandenburg

0331-292 555

potsdam@fes.de

Wir freuen uns auf Ihre und
Eure Rückmeldung!



www.fes.de/landesbuero-brandenburg



www.facebook.com/FES.Brandenburg



**FRIEDRICH
EBERT 
STIFTUNG**

Landesbüro
Brandenburg

